

Elternmitteilung Nr. 2 – Schuljahr 2016/17

Liebe Eltern,
ich wünsche allen einen guten Start in ein spannendes Jahr 2017 mit dem Evangelischen Kirchentag und der 500. Wiederkehr der Reformation und natürlich allen üblichen schulischen Ereignissen!

Aus dem Kollegium

Herr Leistikow, der bisher als Vertretungslehrer bei uns gearbeitet hat, wird im Februar sein Referendariat beginnen. Herr Kauth hat dankenswerterweise den Religionsunterricht in den 9. Klassen übernommen. Auch alle anderen Vertretungen für Frau Berendt und Frau Weber werden bis auf Weiteres fortgeführt, wir wünschen beiden eine fortschreitende Genesung! Frau Schafferdt wird zum 2. Halbjahr aus der Elternzeit zurückkehren und Frau Raufmann nach den Osterferien. Dadurch wird es einige Lehrerwechsel und Veränderungen in den Stundenplänen einiger Klassen geben.

Termine und Hinweise

Bitte beachten Sie die Termine der Präsentationsprüfungen für den MSA und das Abitur vor den Osterferien, die für die unteren Klassen teilweise zu unterrichtsfreien Tagen führen oder für Klausuren genutzt werden. Anders als sonst beginnt die Schule nach Ostern bereits Mittwoch, 19.4.17.

Am Sonnabend, 22.4.17 findet der diesjährige Hofaktionstag statt. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit rund ums Schulgebäude.

Es kam leider zu einigen Diebstählen. Bitte erinnern Sie aus diesem Anlass Ihre Kinder

daran, ihre Fahrräder immer sicher anzuschließen.

Kirchentag

Von Mittwoch, 24.5., bis Sonnabend, 26.5.17, findet der Evangelische Kirchentag in Berlin und Wittenberg statt. Wir beteiligen uns mit zwei Aktionen an diesem großen Ereignis: Unsere 6. Klassen kreieren zusammen mit der Ev. GS Lichtenberg eine „Berliner Kinderbibel“, die auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vorgestellt und verkauft werden wird. Unsere Konfliktlotsen bieten einen Stand zum Thema „Krisen und Glücksmomente

– eine interaktive Fotoausstellung“ im „Zentrum Kinder“ an. An beiden Orten werden stundenweise Schülerinnen und Schüler, begleitet von unseren Lehrkräften, ihre Arbeiten vorstellen und gern Auskünfte über ihre Arbeit geben. Ein genauer Zeitplan für die Zeit zwischen dem Aufbau am Mittwoch und dem Abbau am Sonnabend kommt beizeiten. Alle anderen werden sich mit Themen des Kirchentages beschäftigen, Exkursionen unternehmen oder Veranstaltungen besuchen. Die Schulstiftung übernimmt die Bezahlung der stark ermäßigten Dauerkarten für die Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler. Bis 12 Jahre ist der Eintritt frei. Die auf den Kirchentag folgenden Schultage Mo 29.5. und Di 30.5. sind für die Klassen 5-10 wegen der mündlichen Abiturprüfungen unterrichtsfrei.

Mittagsband

Wieder haben sich einige Eltern und Lehrkräfte gefunden, die wie auch unsere Schulpaten und Sporthelfer im Mittagsband Beschäftigungen für unsere jüngeren Klassen anbieten. Hier

sind wir weiterhin dankbar für jede Unterstützung. Wenn Sie Lust und Zeit haben, uns hier zu unterstützen, melden Sie sich gern im Sekretariat.

Flüchtlingsarbeit

Unter der Anleitung von Frau Düsedau ist es mit der Flüchtlings-AG auch in diesem Jahr wieder gelungen, ca. 50 Weihnachtspäckchen mit Kleidung und Spielzeug für die Kinder im Containerdorf Alfred-Randtstraße zu packen und zu überbringen. Herzlichen Dank allen Spendern und aktiven Unterstützern dieser tollen Aktion.

Erasmus+

Das Erasmusprojekt mit Warschau hat eine Erweiterung erfahren: 6 Schülerinnen und Schüler unserer Schule werden gemeinsam mit Gleichaltrigen aus Bologna (Italien) und Warschau-Mokotów (Polen) zum Thema "Seniors in the city, seniors everywhere" zwei Jahre lang arbeiten. Als Ergebnis soll es mehrsprachiges Unterrichtsmaterial geben. Dieses besondere Engagement wurde mit der feierlichen Verleihung einer Tafel geehrt, an der auch Frau Sonja Eichmann, die EU-Beauftragte unseres Bezirks und Pfr. Musold teilnahmen.

Übersetzungswettbewerb

Drei Schülerinnen der Jahrgangsstufe 12 haben Ende November letzten Jahres am *Juvenes Translatores*-Wettbewerb der Europäischen Kommission teilgenommen. Wir sind als eine von weniger als 100 deutschen Schulen per Losverfahren ausserkoren

Aktuelles vom Förderverein EGK

worden. In 120 Min. mussten die Schülerinnen einen anspruchsvollen Text aus dem Spanischen (2x) bzw. Französischen (3x) ins Deutsche übersetzen - ohne Zuhilfenahme jeglicher digitaler Medien! Die Übersetzungen werden aktuell von der Kommission gesichtet und bewertet - es winkt als Hauptpreis eine Reise nach Brüssel.

Adventsandacht

Wie jedes Jahr feierten wir eine stimmungsvolle Advents- andacht mit nachdenklichen und ermutigenden Beiträgen, dieses Mal von der 8c mit viel Engagement vorbereitet. Die vielfältige Musik unserer Chöre und Ensembles mit der barocken Adventskantate des großen Chores, das gemeinsame Singen und der traditionelle Quempas im Kerzenlicht versetzte alle in vorweihnachtlicher Stimmung.

Aufnahmegespräche

Wie immer laufen seit Dezember die Gespräche für die Aufnahme neuer Schülerinnen und Schüler für die kommenden 5. und 7. Klassen. Hier danke ich allen Kolleginnen und Kollegen, die sich für die Gruppengespräche zur Verfügung stellen, es ist ein wichtiger Beitrag für die Auswahl der zukünftigen Schülerschaft. Da diese Gespräche parallel zum Unterricht stattfinden, gibt es teilweise Planänderungen, für die wir um Verständnis bitten.

Es grüßt Sie herzlich auch im Namen des Schulleitungsteams



Der Vorstand des Fördervereins des Ev. Gymnasiums freut sich sehr über die engagierte Mitarbeit neuer Mitstreiter aus dem großen Kreis der Eltern. Mit Dankbarkeit und auch etwas Stolz auf das in 10 Jahren Erreichte soll es jetzt gelten, ein neues Kapitel aufzuschlagen und uns für die künftigen Perspektiven der Schule richtig aufzustellen. Eine neue veränderte Satzung, ein neuer Name und ein gänzlich neuer Internet-Auftritt soll Sinnbild für diesen Aufbruch sein. Wir haben ja schon in den beiden letzten Vollversammlungen im Ansatz versucht, unsere Grundsätze an unsere Arbeit anzupassen und das in einer geänderten Satzung zu hinterlegen. Leider hatten wir beide Male nicht ausreichend Stimmen unter den Mitgliedern mobilisieren können. Doch dieses neue Momentum wollen wir nun gemeinsam im Sinne der Schüler und der sie Schulenden nutzen.

Dabei wird intensiv diskutiert und durchaus miteinander gerungen. Denn nicht alles an neuen Ideen ist für unsere Vereinsarbeit anwendbar und praktikabel, und noch etliches an juristischen Forderungen und Formulierungen will in aller Sorgfalt bedacht sein. Hier wollen wir natürlich den gemeinnützigen Status unseres Vereins nicht beeinträchtigen, sondern weiterhin fit für die Zukunft halten. Unser erklärtes Ziel ist die transparente Gestaltung unser Bemühungen, zeitnahe Information und die Ansprache aller am Fortkommen des Vereins Interessierten.

Eine solche Arbeit benötigt sehr viel Zeit und den konstruktiven Einsatz aller Beteiligten auch über die Mühen der Ebene, bevor sie als vollständiger Vorschlag der Mitgliederversammlung vorgestellt werden kann. Doch glauben wir, dass das Gesamtergebnis sich sehen lassen werden kann. Bitte zögern Sie zwischenzeitlich nicht, uns anzusprechen und sich über den Fortgang selbst zu informieren. Darüber hinaus dürfen Sie sich auch mit aller gegebenen Kraft aktiv einbringen, wo immer Sie dies wünschen und können. Das war schon immer so und soll auch so bleiben.

Mit gesegneten Wünschen für ein spannendes Jahr 2017 - bleiben Sie uns gewogen.

Thomas Laurent (für den Vorstand des Fördervereins)